

B1.3.2 Infinitiv mit zu oder ohne zu?



Man nutzt den Infinitiv mit/ohne zu: versuchen zu, planen zu, müssen, wollen.

1. Viele Verben: Verb + zu + Infinitiv.
2. Modalverben: müssen/wollen/können + Infinitiv ohne zu.
3. Mit „um ... zu“ zeigt man ein Ziel an.

Formel	Beispiel
Verb + zu + Infinitiv	Ich versuche, mich zu beruhigen .
müssen/wollen/können + Infinitiv (ohne zu)	Ich muss mich beschweren .
Verb + um + zu + Infinitiv	Ich rufe an, um den Stress zu klären .
lassen + Infinitiv (ohne zu)	Lass mich kurz erklären .

1. Übersetze und wähle die richtige Antwort

1. Ich versuche, mich vor dem Meeting _____, weil ich gerade sehr gestresst bin.
a. *beruhigen* b. *beruhigen zu* c. *zu beruhige* d. *zu beruhigen*
2. Ich muss heute früher _____, weil ich komplett überfordert bin.
a. *zu gehen* b. *gehen* c. *zugehen* d. *gehe*
3. Ich rufe kurz beim Kollegen an, um den Ärger _____.
a. *zu klären* b. *klären* c. *zu klärt* d. *zu klären zu*
4. Lass mich das bitte kurz _____, bevor wir uns beschweren.
a. *erklären* b. *erkläre* c. *zu erklären* d. *erklären zu*

1. zu beruhigen 2. gehen 3. zu klären 4. erklären

2. Schreibe die Sätze neu

1. (planen) Ich plane. Ich mache nächstes Wochenende einen Deutschkurs.

2. Ich habe viel Arbeit. Ich kann heute nicht früher nach Hause gehen.

3. (um) Ich gehe zur Bank. Ich möchte ein neues Konto eröffnen.

4. (lassen) Der Chef sagt: „Erklären Sie das bitte noch einmal.“

3. Korrigiere den Fehler

1. Ich versuche, im Meeting ruhig bleiben.

Ich versuche, im Meeting ruhig zu bleiben.

2. Ich muss den Konflikt heute zu klären.

Ich muss den Konflikt heute klären.

1. *Ich versuche, im Meeting ruhig zu bleiben.* **2.** *Ich muss den Konflikt heute klären.*